

**Aufstellung der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Walksfelde;
Beteiligung von Kindern und Jugendlichen sowie frühzeitige
Beteiligung der Öffentlichkeit**

**N i e d e r s c h r i f t
über die Einwohnerversammlung der Gemeinde Walksfelde
am 05.10.2006 im Dorfgemeinschaftshaus**

Kinder und Jugendliche

Beginn	19:05 Uhr
Ende	19:30 Uhr

Unterbrechungen	./.
Anwesende Personen	Siehe Anlagen

frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit

Beginn	19:30 Uhr
Ende	19:50 Uhr

Unterbrechungen	./.
Anwesende Personen	Siehe Anlagen

Anwesend	Bemerkung
1. Siehe anliegende Anwesenheitsliste	
2. Herr Reggentin, Planungsbüro Gosch-Schreyer-Partner	
3. Protokollführerin VfA Blödown	

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der anwesenden Einwohner/innen
2. Vorstellung der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes
3. Weitere Erläuterungen zur Flächennutzungsplanänderung
4. Allgemeine Diskussion

Kinder- und Jugendbeteiligung

1 Begrüßung durch den Bürgermeister

Der Bürgermeister, Herr Schroub, begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Einwohnerversammlung. Anschließend wurde vom Planer, Herrn Reggentin, das Gebiet der Flächennutzungsplanänderung erläutert. Von den anwesenden Jugendlichen wurden keine Anregungen abgegeben.

Beteiligung der Öffentlichkeit

2 Vorstellung der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes

Ab 19.30 Uhr stellt Herr Reggentin mit Hilfe eines Beamers das Gebiet der 3. Flächennutzungsplanänderung vor und erklärt das Planungsziel der Gemeinde.

3 Weitere Erläuterungen zur Flächennutzungsplanänderung

Der Planer erläutert die städtebauliche Entwicklung im Bereich der jetzigen Flächennutzungsplanänderung.

4 Allgemeine Diskussion

Folgende Fragen wurden diskutiert bzw. erläutert:

- *Sollen alle hier dargestellten 24 Grundstücke realisiert werden?*
Zur Zeit muss sich die Gemeinde auf die 6 Grundstücke konzentrieren. Die Landesplanung tut sich sehr schwer damit, kleinen Gemeinden die bauliche Entwicklung zu ermöglichen.

Aufstellung der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Walksfelde;
Beteiligung von Kindern und Jugendlichen sowie frühzeitige
Beteiligung der Öffentlichkeit

N i e d e r s c h r i f t
über die Einwohnerversammlung der Gemeinde Walksfelde
am 05.10.2006 im Dorfgemeinschaftshaus

- *Die vorhandene Stichstraße der Schönberger Straße soll nach den Plänen weitergeführt werden. Diese ist jetzt schon sehr eng. Ist eine Erschließung des neuen Baugebietes nicht über den vorhandenen Wirtschaftsweg westlich möglich ?*
Um das Baugebiet über den Wirtschaftsweg erschließen zu können, ist der Ausbau dieses Weges erforderlich. Für die Finanzierung des Ausbaus würde die Gemeinde Beiträge von den Anliegern anfordern. An diesem Weg befindet sich jedoch keine Bebauung, somit fallen die Beiträge weg. Die Stichstraßen der Schönberger Straße wurden bereits so angelegt, dass diese im Falle einer zukünftigen Überplanung, weitergeführt werden können, um die neuen Baugebiete zu erschließen.
- *Bis wohin liegen die Versorgungsleitungen ?*
Die Leitungen sind bis an das Ende der Stichstraße zur Schönberger Straße verlegt worden.
- *Warum wird die Sukzessionsfläche nicht bebaut?*
Diese Fläche ist eine Ausgleichsfläche und auf Grund der Immissionen in diesem Bereich, ist eine Bebauung hier nicht möglich.

Von Herrn Reggentin und der Protokollführerin wird der weitere Verfahrensablauf erläutert.

Die nächsten Bauleitplanungen können erst ab dem Jahr 2015 umgesetzt werden.

- *Der vorhandene Knick im Bereich des jetzigen Bebauungsplanes Nr. 3 ist in der Unterhaltung zu aufwendig und sollte beseitigt werden.*
Der im B-Plan festgesetzte Knick darf nicht entfernt werden. Dieser ist geschützt.

.....
Bürgermeister

.....
Protokollführerin